

# Düsseldorfer Stadttheater

Direktion: Ludwig Zimmermann



Freitag, den 9. Oktober 1908: Abonnement 6

## Cavalleria rusticana

(Sicilianische Bauernehre)

Oper in 1 Aufzuge, dem gleichnamigen Volksstück von Verga entnommen, von G. Targioni-Tozzetti und G. Manasci, nach der deutschen Bearbeitung von Oscar Berggruen. — Musik von Pietro Mascagni.

Spielleitung: Robert Leffler. Musikalische Leitung: Alfred Fröhlich.

**Personen:**

Santuzza, eine junge Bäuerin	Elisabeth Otto
Turridu, ein junger Bauer	William Miller
Lucia, seine Mutter	Maria Staadt
Alfio, ein Fuhrmann	Eduard Habich
Lola, seine Frau	Helene Blumenthal
Landleute, Kinder.	

Hierauf:

## Der Bajazzo (Pagliuzzi)

Drama in 2 Akten und einem Prolog. Dichtung und Musik von R. Leoncavallo. Deutsch von Ludwig Hartmann.

Spielleitung: Robert Leffler. Musikalische Leitung: Alfred Fröhlich.

**Personen:**

Canio, Haupt einer Dorf- komödiantentruppe Nedda, sein Weib Tonio, Komödiant Beppo, Komödiant Silvio, ein junger Bauer	}	In der Komödie	Bajazzo	Fritz Bischoff
			Colombine	Mathilde Schrecker
			Taddeo	Gustav Waschow
			Harlekin	Eugen Albert
				Eduard Habich

Landleute beiderlei Geschlechts und Gassenbuben.

Zeit und Ort der wahren Begebenheit: Bei Montalto in Calabrien am 15. August (Festtag) 1865.

Nach „Cavalleria rusticana“ findet eine längere Pause statt.

Kassenöffnung und Einlass 7 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende ungefähr 10 Uhr.

👉 **Opernpreise** 👈

**Samstag, 10. Okt.:** Auss. Abonnement  
(Volkstümliche Vorstellung  
zu **ermäßigten** Preisen)

### König Richard II.

Historie in 5 Aufzügen v. W. Shakespeare

**Sonntag, 11. Okt., nachm. 2 1/2 Uhr:**  
(Zu dieser Vorstellung sind sämtliche  
Eintrittskarten vergeben)

### Zar und Zimmermann.

Abends 7 Uhr: Abonnement 7

### Mignon.

Programm pro Stück 10 Pfg.

Feine  
**Pelzwaren**  
Bisegger - Kühn  
Kasernenstr., Ecke Grabenstr.

## Matthaei

Grösstes Kaufhaus

für

Manufakturwaren

und

Damenkonfektion

Schadowstrasse 36

Telephon 591

## Burgtorff & Kirchner

Kranken- und Fahrstühle

## Alfermann & Schweigmann

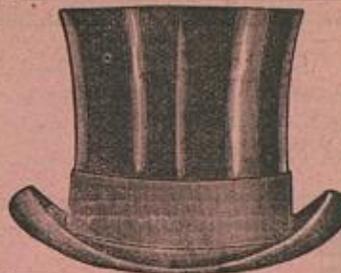
Steinstr. 15 (a. Justizgeb.) Fernspr. 4874

empfehlen ihr Atelier f. feine Herrenschneiderei

— Jahres-Abonnements —

bei späterer Rückgabe 150—200 Mk.

Spez.: Eleg. Gesellsch. Garderoben



## Fritz Reuter

Hut- und Nützen-Manufaktur  
34 Schadowstrasse 34

Grösstes und feinstes  
Spezialgeschäft am Platze

Nur erstklassige Fabrikate des In-  
und Auslandes  
Fernsprecher Nr. 2459



## Ibach-Pianos

Düsseldorf, Schadowstrasse 52<sup>1.</sup>

**Gardinen**  
 Dekorationen  
 Einziges Spezial-Haus  
 Gardinen-Haus  
**Pisetzki & Co.**  
 Schadowstraße 57

Die Sporen des Erbförsters im „Freischütz“. Ein alter Berliner erzählt vom „alten Wauer“, welcher in den ersten 103 und in 22 späteren, im Ganzen also in 125 Aufführungen des „Freischütz“ den Erbförster Cuno gesungen, dass er denselben auf ausdrückliches Verlangen des General-Intendanten, Grafen Brühl, die ersten vier Mal ohne Sporen darstellen musste, bald darauf aber eifrige Geschichtsforscher den Chef überzeugt hätten, es seien zu dieser Partie unbedingt Sporen erforderlich, und zwar eiserne, was ein zwanzigmaliges Vorführen eiserner Sporen veranlasste; dass dann jedoch andere Forscher feststellten, die Erbförster jener Zeit hätten silberne Sporen getragen, demzufolge Cuno an 25 Abenden mit silbernen Sporen erschien; dass dann bei der 50. Aufführung die silbernen Sporen goldenen weichen mussten, diese aber nach wenigen Vorstellungen wieder von den „allein richtigen“ eisernen verdrängt wurden, welche dann dauernd das Feld behaupteten bis zu einer Zeit, wo es vollständig gleichgültig war, mit was für Sporen Erbförster Cuno dargestellt wurde.

Unsere Kinder. Oskar: „Du, Dagobert, ich habe gehört, dass dein Papa gestern einen Orden bekommen hat.“ — Dagobert: „Ja, ja, mein Papa macht mir recht viel Freude.“

  
**Taschenfahrplan**  
 für den  
**Rheinisch-Westf. Industriebezirk**

Herausgegeben von der Königl. Eisenbahndirektion Essen  
 Der Fahrplan enthält die sämtl. Strecken der Direktionsbezirke  
**Essen, Elberfeld und Köln**  
 die Hauptstrecken von  
**Münster**

und den benachb. Direktionsbezirken, wichtige Reiseanschlüsse nach allen Richtungen, Klein- und Strassenbahnen und Dampfschiffahrten.

Mit einer Sonderkarte des Niederrh.-Westf. Industriebezirks, des Ruhrkohlenreviers und einer Karte von Mittel-Europa

**Preis 30 Pfg.**

Druck und Verlag von W. Girardot, Essen.

Obiger **Taschenfahrplan** ist zu haben: in den Düsseldorfer Geschäftsstellen des „Düsseldorfer General-Anzeiger“, Grabenstr. 25 und Nordstr. 34, Wilhelmplatz 9, Neudl. Lloyd, (Emil Meyer), Emil Hess, Wilhelmplatz 10, Schmitz & Olbertz, Elberfelderstr. 5, Müllers & Lehneking, Blumenstr. 3, in Neuss, Niederstr. 43.

Insertions-Aufträge

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des „Theater- und Konzert-Anzeiger der Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

Stadt-Fillialen:

- Cölnnerstrasse 268**  
 Adolf Salm . Fernspr. Nr. 1893
- Ellerstrasse 67**  
 Jul. Schmalt . Fernspr. Nr. 675
- Friedenstrasse 65**  
 August Zeltz
- Fürstenwallstrasse 140**  
 Karl Bauer . Fernspr. Nr. 1221
- Herzogstrasse 41**  
 Herm. Feldpausch  
 Fernspr. Nr. 375
- Immermannstrasse 62**  
 Karl Kippels . Fernspr. Nr. 4473
- Lindenstrasse 60**  
 Wwe. G. Wirminghaus  
 Fernspr. Nr. 1991
- Derendorferstrasse 19**  
 Mart. Toppler
- Wehrhahn 89**  
 Alfred Bötche . Fernspr. 466
- Wilhelmsplatz 9**  
 Emil Meyer Fernspr. Nr. 7861.

Düsseldorfer  
**General-Anzeiger**



**Hauptgeschäftsstelle: Grabenstr. 25**

Fernsprecher Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

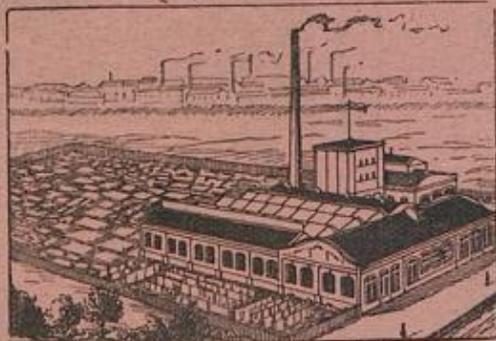
**Zweiggeschäftsstellen: Nordstr. 34**

**Neuss, Niederstr. 43**

Auswärtige Filialen:

- Benrath**  
 Peter Bauermann  
 Mittelstrasse 26, am Markt
- Duisburg**  
 Alb. Montel, Königstr. 60
- Eller**  
 Peter Koch, Kaiserstr. 144
- Gerresheim**  
 H. Klevenhausen, Kölnerstr. 53  
 (Reke Schulstr.)
- Hilden**  
 Wilh. Maires, Mittelstr. 67
- Krefeld**  
 J. F. Houben, Laisenstr. 97
- Mettmann**  
 E. Nussbruch, Lutterbeckerstr. 4
- M. Gladbach**  
 Wwe. J. Metzger, Friedrichstr. 7
- Oberkassel**  
 H. Wankum, Oberkasselerstr. 94
- Ohligs**  
 M. Koch, Düsseldorferstr. 55
- Rath**  
 Joh. Poother, Kaiserstr. 22a
- Ratingen**  
 Hsb. Buschhausen, Markt 5
- Rheydt**  
 H. Dümmler, Friedrich Wilhelm-  
 und Dahlenerstr.-Ecke
- Viersen**  
 J. Weber, Hauptstr. 140

Gardinenwäscherei und Appretur nach Plauener Art.  
**Tadellose Herstellung von Stärkewäsche.**  
 Dampfwäscherei und mechanische Plätterei.



**Rudolf Mast**

Fernsprecher 7243. Münsterstrasse 398.



Fernsprecher  
 Nr. 154

**Kohlen, Koks, Briketts**

— nur bester Qualität — liefert  
 in jeder Menge ab Lager oder Zeche

**W. Arnold Nachf.,  
 Carl Duckweiler**

Bureau: Leopoldstrasse 15.

**Heinr. Meltzer C. Wolf Nachf.**

Fernruf 268

**Spezial-Geschäft für Blumenbinderei und Dekoration**  
 Bazarstrasse 7, im Breidenbacher Hof.

Höchste Auszeichnungen mit Staats- u. gold. Medaillen u. Ehrenpreisen:  
 Erfurt 1897 Krefeld 1899 Düsseldorf 1902 Paris 1905  
 Hamburg 1897 Erfurt 1901 Köln 1903 Mannheim 1907  
 Erfurt 1898 Frankfurt M. 1900 Düsseldorf 1934

**Hotel „Römischer Kaiser“ Ost- u. Stein-**  
**strassen-Ecke**

Im **Wein-Restaurant** allabendlich **Winter-Konzerte.**  
 und Sonntags mittags die beliebten

Im **Bier-Restaurant:** Bestgepflegte Biere

Dortmunder, Münchner, Pilsner

Spezialität: **Pilsner Urquell mit Haube.**

**„Zum Rebstock“**

Gegr. 1893 Theodor Hagen'sche Weinstuben Tel. 1008

SPEZIALITÄT:

Real turtle, Turtle Ragout, Austern, Kaviar,  
 Hummer und sämtliche Delikatessen der Saison.  
 Einzelne Schüsseln ausser dem Hause und nach  
 auswärts. **Vor u. nach Schluss der Theater**

**Diners und Soupers.**

**MALSCHULE HANNY STÜBER und  
 ELSE NEUMÖLLER**

DÜSSELDORF, Augustastrasse 18.

Malen und Zeichnen von Porträts, Landschaften (im Sommer im Freien),  
 Blumen, Stillleben. — Entwerfen von Plakaten, Fächern, Buchschmuck,  
 Stylisieren von Pflanzen etc. Zeichenunterricht. Perspektive. — Näheres  
 Prospekt. Ein Atelier steht den Schülerinnen täglich zur Benutzung frei.

**Insertions-Aufträge**

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des  
 „Theater- und Konzert-Anzeiger der  
 Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

**Bekanntmachungen**

der Verwaltung des Zoolog. Gartens (Scheidt-Keim-Stiftung)

Aus den Eintritts-Bedingungen

Der Eintrittspreis beträgt 50 Pfg. für Erwachsene  
 und 25 Pfg. für Kinder unter 12 Jahren, sowie für jede  
 Person 5 Pfg. Billettsteuer. An dem ersten Sonntag eines  
 jeden Monats wird ein ermässigttes Eintrittsgeld von 30 Pfg.  
 für Erwachsene und 15 Pfg. für Kinder und 5 Pfg. Billett-  
 steuer erhoben. Erhöhungen oder sonstige Herabsetzungen  
 des Eintrittspreises werden durch die Zeitungen bekannt  
 gegeben.

Zehnerkarten für Erwachsene zu 4 Mk. und für Kinder  
 zu 2 Mk. und 50 Pfg. Billettsteuer sind an der Kasse zu  
 haben. Sie haben Gültigkeit für das Jahr der Lösung  
 und das nächstfolgende Jahr.

Der Preis des Winter-Abonnements, umfassend die  
 Zeit vom 1. Oktober bis 31. März des folgenden  
 Jahres, stellt sich

- a) für eine Person . . . . . auf Mk. 6,25
- b) „ zwei Personen derselben Familie . . „ „ 9,—
- c) „ eine ganze Familie . . . . . „ „ 12,50
- d) „ Zusatzkarten zum Familien-Abonnement „ „ 3,—
- e) „ eine Erzieherin oder ein Dienstmädchen „ „ 1,50

Hierzu tritt noch die Billettsteuer mit 10% des Preises der  
 Abonnementskarten. — Bedingungen und Anmeldebogen sind  
 jederzeit an der Kasse zu erhalten.

Ausgeschlossen vom Familien-Abonnement sind mündige  
 Söhne, sowie verheiratete oder selbständige Töchter.

Fütterungs- Zeiten:	Raubvögel	3 1/2 Uhr	Bären	4 1/2 Uhr
	Wölfe u. Hyänen	3 3/4 „	Raubtiere	5 „
	Pelikane u. Möven	4 „		

**Plakate**  
 u. Austragzettel

liefert in wirkungsvoller Ausführung  
 die Buchdruckerei des  
 „Düsseldorfer General-Anzeiger“  
 Königsallee 27.  
 Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

**Deutsche Möbeltransport-Gesellschaft**

Geschäftsstelle für Düsseldorf.

**Spedition C. J. Jonen Wwe.**

Gegründet 1837

Vertreten in den meisten Städten des In- und Auslandes. Umzüge  
 unter fachbewährter Leitung mit erstklassigen Patent-Möbelwagen  
 ohne Umladung. Aufbewahrung ganzer Einrichtungen.  
 Offerten kostenlos. Adlerstr. 76-80. Tel. Nr. 123, 234, 2507.

Zu vergeben.

# Alb. Guba Nachf.

Inhaber: H. Pflug

## Pelzwaren-Fabrik

Grabenstrasse 24/26  
gegenüber d. General-Anzeiger  
Telephon 3883

Schadowstrasse 78  
gegenüber der Tonhalle  
Telephon 3897

Gegründet 1836

Stets die apartesten  
**Neuheiten**  
 in grösster Auswahl am Lager  
 Elegante  
 Mass-Anfertigung



## Düsseldorfer Stadttheater

Montag, 12. Oktober: **Tielland.** Abonnement 8.  
 Dienstag, 13. Oktober: **Der Freischütz.** Abonnement 1.  
 Mittwoch, 14. Okt.: **König Heinrich IV.** (2. Teil) Abonnement 2.

Die Abonnementskarten sind auf Verlangen vorzuzeigen.  
 Während der Hauptpausen wird der eiserne Vorhang heruntergelassen.

Nach Schluss der Vorstellung stehen Strassenbahn-Extrawagen vor dem Haupteingange des Stadttheaters in der Alleestrasse zu Fahrten nach 1. Hauptbahnhof, 2. Zoologischer Garten, 3. Grafenberg, 4. Derendorf, 5. Unterbilk (Flora) in dieser Reihenfolge bereit.

Zu vergeben

Erstklassiger  
**Spezial-Damen-Frisiersalon**  
 von **Frau Julie Beissner**, Friseurin  
 des hiesigen Stadttheaters  
**jetzt Grabenstrasse 24-26**  
 gegenüber dem General-Anzeiger.  
 Telephon 5132. ♦ Telephon 5133.

**Weinhaus „Carlton“**  
 Alleestrasse, neben Stadttheater  
**Gute Küche**  
 Ungarische Magnaten-Kapelle  
 I. Etage Rauchsalon. ♦ Telephon 2058.

**J. Hüllstrung & Cie.,**  
 Kohlen,  
 Koks, Brikets  
 Fernspr. 488 Gegründet 1860  
 Lager und Bureau:  
 Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.  
 Spezialität:  
 Ia. Koks für Zentral-Heizungen

Tanzmeisterin  
**Frau Pohlmann**  
 Königsallee 98  
 Telephon Nr. 4818

Parfümerie  
**Bauer**  
 Schadowstrasse 14  
 Fernsprecher 5255  
 Erstklassiges Spezial-Haus.

**Wilhelm Krausen**  
 Inhaber: Gottfr. Krausen  
 Kohlen  
 Langenbrahm - Anthrazit  
 Ia. Brechkoks in jeder Körnung  
 für Zentralheizung



## Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof

Erstklassiges  
 Wein- und Bier-Restaurant  
 Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr  
 Pilsener Urquell  
 Münchener und Dortmunder



General-  
 Depot  
**Martin  
 Bayertz**  
 jr.  
 Bahnstr. 23  
 Fernsprecher  
 1050 u. 7836

## Hotel Royal

am Hauptbahnhof

ff. Weinrestaurant  
 mit bekannt guter Küche  
 Soupers und Speisen à la carte ab 6 Uhr,  
 sowie nach Schluss der Theater

# Alb. Guba Nachf.

Inhaber: H. Pflug

## Pelzwaren-Fabrik

Grabenstrasse 24/26  
gegenüber d. General-Anzeiger  
Telephon 3883

Schadowstr.  
gegenüber d.  
Telephon

Gegründet 1836

Stets die apartesten  
**Neuheiten**  
in grösster Auswahl am  
Elegante  
Mass-Anfertigung



## Düsseldorfer

Montag, 12. Oktober: **Tiefen**

Dienstag, 13. Oktober: **Der F**

Mittwoch, 14. Okt.: **König H**

Die Abonnementskarten  
Während der Hauptpausen wird

Nach Schluss der Vorstellung  
dem Haupteingange des Stadttheaters  
nach 1. Hauptbahnhof, 2. 2  
4. Derendorf, 5. Unterbilck (J)

Erstklassiger  
**Spezial-Damen-Frisiersalon**  
von **Frau Julie Beissner**, Friseurin  
des hiesigen Stadttheaters  
jetzt **Grabenstrasse 24-26**  
gegenüber dem General-Anzeiger.  
Telephon 5132. ♦ Telephon 5133.

**J. Hüllstrung & Cie.**  
Kohlen,  
Koks, Brikets  
Fernspr. 488 Gegründet 1860  
Lager und Bureau:  
Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.  
Spezialität:  
la. Koks für Zentral-Heizungen

Tanzmeisterin  
**Frau Pohlmann**  
Königsallee 98  
Telephon Nr. 4818

Perfumerie  
**Bauer**  
Schadowstrasse 14  
Fernsprecher 5255  
Erstklassiges Spezial-Haus.

**Wilhelm Krausen**  
Inhaber: Gottfr. Krausen  
Kohlen  
Langenbrahm - Anthrazit  
la. Brechkoks in jeder Körnung  
für Zentralheizung



Putz  
mit  
**Geolin**  
beste  
Metall-Politur  
Chemische Fabrik  
Düsseldorf A.G.

## Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof

Erstklassiges  
Wein- und Bier-Restaurant  
Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr  
Pilsener Urquell  
Münchener und Dortmunder



General-  
Depot  
**Martin  
Bayertz  
jr.**  
Bahnstr. 23  
Fernsprecher  
1050 u. 7836

## Hotel Royal

am Hauptbahnhof

ff. Weinrestaurant  
mit bekannt guter Küche  
Soupers und Spesen à la carte ab 6 Uhr,  
sowie nach Schluss der Theater